

Fachschaftsrat Mathematik

Protokoll zur FSR-Sitzung am 2019-11-04

Sitzungsleitung: Paula Weiß, Protokollführung: Joshua Blöcker

1. Begrüßung und Formalia

Anwesende FSR-Mitglieder:

Lisa Iden, Joshua Blöcker, Robert Wilke, Henriette Heinrich, Paula Weiß, Ägidius Herzberg, Benjamin Rogoll, Alexander Ziegler

Entschuldigt abwesende FSR-Mitglieder:

Niclas Richter

Ruhende Mandate:

Laura Kaiser

Gäste:

Benedikt Bartsch, Paul Senf (ab TOP 2)

Paula Weiß eröffnet die Sitzung um 18:15 Uhr. Die Beschlussfähigkeit wird mit 8 von 9 Mitgliedern festgestellt. Das Protokoll vom 2019-10-14 wird vertagt. Das Protokoll vom 2019-10-22 wird vertagt. Das Protokoll vom 2019-10-29 wird vertagt.

2. Berichte

- Alex berichtet aus dem Institutsrat Algebra. Es gab sehr wenige Toren für die Informatik-Vorlesungen, wir sollten daher vielleicht die Stellen bewerben.
- Jette berichtet aus dem Institutsrat Stochastik. Es wird demnächst einige Profs aus London für ein paar Monate in Dresden geben. Es werden zum Ende des Jahres zwei Sekretariatsstellen gekürzt. Das ist ein Problem, weil das nicht ausreichend viel für alle Institute und das Dekanat ist. Es wurde auch über den BA Wirtschaftsmathe gesprochen. Dieser wird etwa gleich gut (aber doch ein wenig schwächer) angenommen wie der Bachelor Mathematik (42 gegen 56 Studienanfänger, die Gesamtanfängerzahl hat sich im Vergleich zum Vorjahr kaum geändert). Es wurde angesprochen, dass eine verpflichtende Stochastik-Grundschullehramtvorlesung gerade nicht angeboten wird und die daher auf die Vorlesung für Gymnasiallehramt ausweichen müssen. Frau Prof. Behme hat aus dem Bereichsrat berichtet, dass die TU Dresden sich bei einem Gleichstellungsranking mit der Uni Augsburg zusammen den letzten Platz teilt.
- Lisa und Joshua berichten von der 85. KoMa in Potsdam. Es war schön, es gab sogar mal neuere AKs, Lisa war in vielen AKs über queere Themen, da hat sich herausgestellt, dass wir mit unserer Unisex-Toilette eine große Ausnahme sind. Lisa war auch auf nem AK Awareness, es wurde dort besprochen, wie man mit Übergriffen auf FSR-Veranstaltungen umgeht. Lisa hat einen AK über einen MINT-Schnupperkurs ausgetauscht. Joshua hat einen AK zur DSGVO und Social Media geleitet. Dort haben wir uns darüber ausgetauscht, wie Fachschaften mit Social Media umgehen und haben festgestellt, dass Facebook, Instagram und co für die meisten Fachschaften die Hauptwerbequelle sind und wir mit unserer Plakat- und Vorlesungswerbung eher die Ausnahme sind. Noch hat aber auch keine Fachschaft eine Datenschutzanfrage bekommen wie wir. Dann haben wir noch eine Resolution gegen die Verwendung von Facebook oder anderen externen sozialen Medien durch Lehrende geschrieben, welche im Abschlußplenum im Konsens angenommen wurde. Jette hat einen AK zur Akkreditierung besucht. Jasmin Usainov aus unserem StuRa war zu Gast und hat einen AK zur fortgeschrittenen Akkreditierung gehalten. Bei Interesse kann man gerne auf sie zugehen. Wir werden die 88. KoMa in Dresden im Sommersemester 2021 ausrichten. Dazu suchen wir fleißig Helfende.

3. Veranstaltungen

3.1. Spieleabende

Es gibt weiterhin keine Rückmeldung von der Raumvergabe. Ägidius hat sich um das Schachturnier gekümmert. Dies soll am 2019-11-19 stattfinden und wird gemeinsam mit dem FSR Informatik ausgerichtet. Wir brauchen aber noch einen Raum. Es gibt einen Finanzantrag von 30 Euro für Preise dafür, der FSR Informatik übernimmt den Rest der Ausgaben. Nächstes Turnier werden wir die Ausgaben vertauschen. Es wird thematische Preise geben.

Finanzantrag

H19-XXXTODO

Antragsteller Ägidius

Antragstext Der FSR möge beschließen, für für Preise für das Schachturnier einen Finanzrahmen in Höhe von **30 Euro** zur Verfügung zu stellen.

Ergebnis Der Antrag wird ohne Gegenrede angenommen.

3.2. Prof-Stammtisch

Alex ist weiterhin mit der Terminfindung beschäftigt, die Professoren haben am geplanten Termin beide keine Zeit.

3.3. Cafegorie

Die Cafegorie hat jetzt jede Woche eine bzw. zwei Veranstaltungen. Alex freut sich über jede Hilfe, die Kuchenbackenden müssen sich überlegen, zu welchen Terminen sie Kuchen backen möchten.

3.4. Neujahrsfeier

Wir haben von den Psychologen eine Mail bekommen und müssen uns entscheiden, ob wir nur mit der Physik feiern wollen oder die noch mit aufnehmen möchten. Robert hält Fürsprache.

4. Wahlen

Wir haben Mails von Vincent bekommen, unter anderem mit einem Finanzantrag.

4.1. Anmerkungen zur Kalkulation

4.1.1. Wahlkabine

Bei der letzten Wahl hatten wir zum ersten Mal (seit langer Zeit) genug Platz für mehr Wahlkabinen. Da die Beschränkung auf die beiden FSR-Wahlkabinen erfahrungsgemäß zu Warteschlangen führt, wurde eine weitere vom StuRa organisiert und eine provisorische aus Pappe gebastelt. Das hat sich für den Workflow als sehr sinnvoll erwiesen. Zu Stoßzeiten waren auch alle 4 Kabinen gleichzeitig besetzt – sowie noch z.T. der Stehtisch in der Raumecke.

Wir haben über die Anschaffung von Wahlkabinen diskutiert und sind darin übereingekommen, dass es günstiger wäre, sich einfach weitere Wahlkabinen im Stil derer im Lager selbst zu basteln. Wenn sich dafür kein freiwilliger findet, kann auch stattdessen eine Kabine gekauft werden, aber da diese bei 60€ pro Stück anfangen, wollen wir erstmal die günstigere Option des Eigenbaus verfolgen.

4.1.2. Verpflegung für Wahlhelfer

Im letzten Jahr hat das ganz gut funktioniert und es war zum Auszählen noch genug übrig.

Knabberkram Die Kostenschätzung für den Knabberkram orientiert sich an alten Abschätzungen für den Unitag.

Getränke Freiglühwein ist nichts für jeden und bei solch einer verantwortungsvollen Aufgabe ggf. unangebracht. Bei 9h an 3 Tagen mit jeweils mindestens 3 Menschen am Wahlstand, sowie dem Auszählen am Donnerstag, ergeben sich wahrscheinlich ungefähr 100 Personen · Stunden. Da sollte ein Kasten Kolle+Zotrine und etwas Mineralwasser vertretbar sein. Bei Kolle+Zotrine könnt ihr gern auf je einen Kasten aufstocken! Wenn euch eine "Bezuschussung" durch die Wahlhelfer (z.B. 0,50€–1€ pro Kolle/Zotrine) sinnvoller erscheint, könntet ihr die Gesamtmenge noch etwas anheben.

Wir haben darüber diskutiert, dass die angefragte Menge für den Aufwand am Wahlstand doch arg wenig erscheint und die angefragte Menge im Konsens verdoppelt.

Außerdem wurden noch vorhandene bzw. über das Dekanat bestellbare Büromaterialien von der gestellten Kalkulation gestrichen.

Finanzantrag

H19-XXXTODO

Antragsteller Joshua

Antragstext Der FSR möge beschließen, für für die Durchführung der Wahlen von Universität und Studierendenschaft gemäß anhängender Kalkulation einen Finanzrahmen in Höhe von **156 Euro** zur Verfügung zu stellen.

Formale Gegenrede von Alex.

Ergebnis Der Antrag wird mit 8/0/0 Stimmen einstimmig angenommen.

Wir haben erst 7 Personen, die sich zur Wahl aufstellen lassen haben. Es gibt zwei Interessenten aus dem Master, die die Uni allerdings im Februar bzw. März verlassen werden. Sie wollen wissen, wie sinnvoll es ist, sich aufstellen zu lassen. Alex meint, dass es gut sei, wenn sich Leute aufstellen lassen. Natürlich sind da Mitleidsaufstellungen sinnfrei, man sollte schon zur Sitzung kommen und mitarbeiten wollen. Benjamin meint, dass wir den FSR auch zu 7t hibekommen. Benjamin wird morgen schauen, wie viele Leute sich aufgestellt haben und wird sie abgeben, wenn noch genug Leute frei sind. Alex merkt an, dass wir die Zettel in jedem Fall abgeben sollen, jede:r Interessierte solle sich aufstellen lassen dürfen. Alex hat in der Analysis schon Werbung gemacht, bei den Drittis ist auch schon Werbung gemacht worden. Benedikt Bartsch wird die Wahlvorschläge in den StuRa bringen.

5. Formular zum Rücktritt im Krankheitsfall

Paul Senf berichtet, dass es ein neues Formular zum Rücktritt im Krankheitsfall gibt. Dort muss der Arzt Symptome draufschreiben, das finden wir so nicht in Ordnung. Vor letztem Semester hat eine normale AU-Bescheinigung gereicht. Das neue Formular ist einfach so auf der Webseite aufgetaucht, ohne dass Rücksprache mit irgendwelchen Gremien gehalten wurde. Es wurde wahrscheinlich einfach eigenmächtig von Herrn Kittel, dem Leiter des Studienbüros, dort hochgeladen und eingeführt. Wir haben zusammen mit den anderen Fachschaftenvertretern und ihm geredet, er hat sich herausgeredet und wir haben klargestellt, dass die Prüfungsausschüsse dafür zuständig sind und es nicht in seiner Gewalt liegt, dass diese Formulare verwendet werden. Herr Kittel hat allerdings den Wunsch, die Formulare in allen Fachrichtungen der MatNat zu vereinheitlichen (jede hat momentan ein eigenes Formular). Wir haben uns darauf verständigt, dass wir die Fachschaften fragen, welchem Formular wir als Studierende stattgeben können. Herr Kittel schlägt das von der Psychologie vor. Dieses hat keine Symptome, aber einige Extrafragen. Joshua findet eine Formularpflicht absolut inakzeptabel, da das Ausfüllen dieses Formulars viel Geld kosten kann (Ärzte verlangen bis zu 30 Euro dafür), das muss von den Studierenden getragen werden. Die Physik hat sich auch damit beschäftigt und dazu verabschiedet, dass man bei den ersten drei Malen eine AU-Bescheinigung abgeben kann und man ab dann zum Amtsarzt gehen muss. Joshua weist noch einmal auf die Resolution der 76. KoMa in Aachen hin, welche unsere Forderungen unterstützt. Paul Senf fragt nochmal nach, ob er unsere Unterstützung hat, sich für eine AU-Bescheinigung als ausreichend auszusprechen. Wir unterstützen dies einstimmig.

6. *vs*letter

Alex hätte gerne die jetzt auch Freitaglichen Cafegorieveranstaltungen per *vs*letter beworben. Joshua weist darauf hin, noch einmal Werbung für die Wahlen und das Wahlhelferamts zu machen.

7. Sonstiges

7.1. Planungspinnwand

Wir haben einen coolen Plan an der Pinnwand, dieser ist aber nicht mehr super aktuell. So langsam wäre es sinnvoll, den zu pflegen. Lisa macht noch einmal darauf aufmerksam, ihn zu verwenden.

7.2. mensaAPI

Es gibt jetzt eine offizielle API für die Mensen des Studentenwerks. Diese hilft beim maschinellen Verarbeiten der Mensaspeisepläne, was sehr nützlich sein kann für Menschen, die sich die Infos nicht über die Webseite holen können oder möchten. Wir könnten das auch im *vs*letter bewerben. Die API ist verfügbar unter <https://api.studentenwerk-dresden.de/openmensa/v2>, eine Anleitung gibt es auf offenesdresden.de.

7.3. Lehrpreis

Benedikt Bartsch möchte die Lehrpreisordnung anpassen. Wer Interesse hat, daran mitzuwirken, kann sich bei ihm melden. Es soll nur die Formulierung geändert werden, damit diese leichter verständlich ist. Paul Senf meint, dass es an der Natur von Ordnungen liegt, unverständlich zu sein, und schlägt vor, inhaltlich einen Lehrpreis für Digitalisierung einzuführen.

7.4. Bonding-Kalender

Die Bondage-Kalender stehen immer noch in unserem Büro. Wir warten immer noch auf Antwort von Bonding, ob wir diese irgendwo in der Uni ausstellen können. Benjamin schlägt vor, noch eine Mail zu schreiben, dass wir das Ignorieren der Mail als Zustimmung deuten. Robert hält das für wenig zielführend und möchte sie lieber per Hauspost an Bonding zurückschicken. Benedikt Bartsch möchte bei Herrn Dr. Rudl mal anfragen, ob es einen Flyer-Ständer geben kann, wo man Flyer reintun kann.

7.5. Werbemail

Wir haben vor fünf Tagen eine Mail bekommen, ob wir eine Sammlung von Lehrressourcen bewerben wollen. Dies wollen wir nicht, diese sind schon so gut findbar.

7.6. Prüfungsrechtsworkshop

Im Januar gibt es einen Prüfungsrechtsworkshop, den können Interessierte besuchen. Anmeldung über Paul Senf oder den StuRa. Alex hat Interesse.

7.7. Gremienworkshop

Paul Senf möchte bei Interesse einen für uns halten, um uns die Gremienstruktur der Uni vorzustellen. Alex stellt fest, dass dies auf einer Klausurtagung anzusprechen. Es wäre sinnvoll, wenn der neue FSR eine solche macht.

7.8. 30 Jahre StuRa

Wir sollen die Feiern zu 30 Jahre StuRa bewerben. Dies können wir über den *vs*letter machen. Es gibt allgemeine Zustimmung dazu. Wir versenden demnächst eine.

7.9. KoMa88

Wir brauchen noch Helfende, dazu machen wir einen Aushang. Jette wird tendenziell zwischendurch ins Ausland gehen und plädiert daher für ein großes Orgateam. Alex hat sich auch angeboten, aber je nachdem, wie es mit der Cafegorie weitergeht, kann er mehr oder weniger helfen.

7.10. Prüfungsamt

Frau Schreiter hat angesprochen, dass wir mal einen Aushang machen können mit anonymen Feedback zum Prüfungsamt.

Paula Weiß schließt die Sitzung um 19:34 Uhr.

Das Protokoll wurde am 2019-11-18 bestätigt.

Sitzungsleitung

Dresden, den

.....
Paula Weiß

Protokollführung

Dresden, den

.....
Joshua Blöcker

A. Anhang: Kalkulation 1: Durchführung der Hochschul- und Studierendenschaftswahlen 2019

Geplante Ausgaben		
LANGFRISTIGE INVESTITIONEN		
Wahlkabinen		60.00€
ALLG. WAHLINFORMATION UND -UNTERLAGEN		
allg. Kandidierendenvorstellungsplakate		10.00€
VERPFLEGUNG FÜR WAHLHELFEDE		
Knabberkram/Saisonales Gebäckzeug		20.00€
Mineralwasser	12 Flaschen à 0,50€	6.00€
Kolle + Zotrine	40 × 0.5L à 1,50€	60.00€
Σ Ausgaben		156.00€
Geplante Einnahmen		
FSR		156.00€
Σ Einnahmen		156.00€

Tabelle 1: Kalkulation Durchführung der Hochschul- und Studierendenschaftswahlen 2019